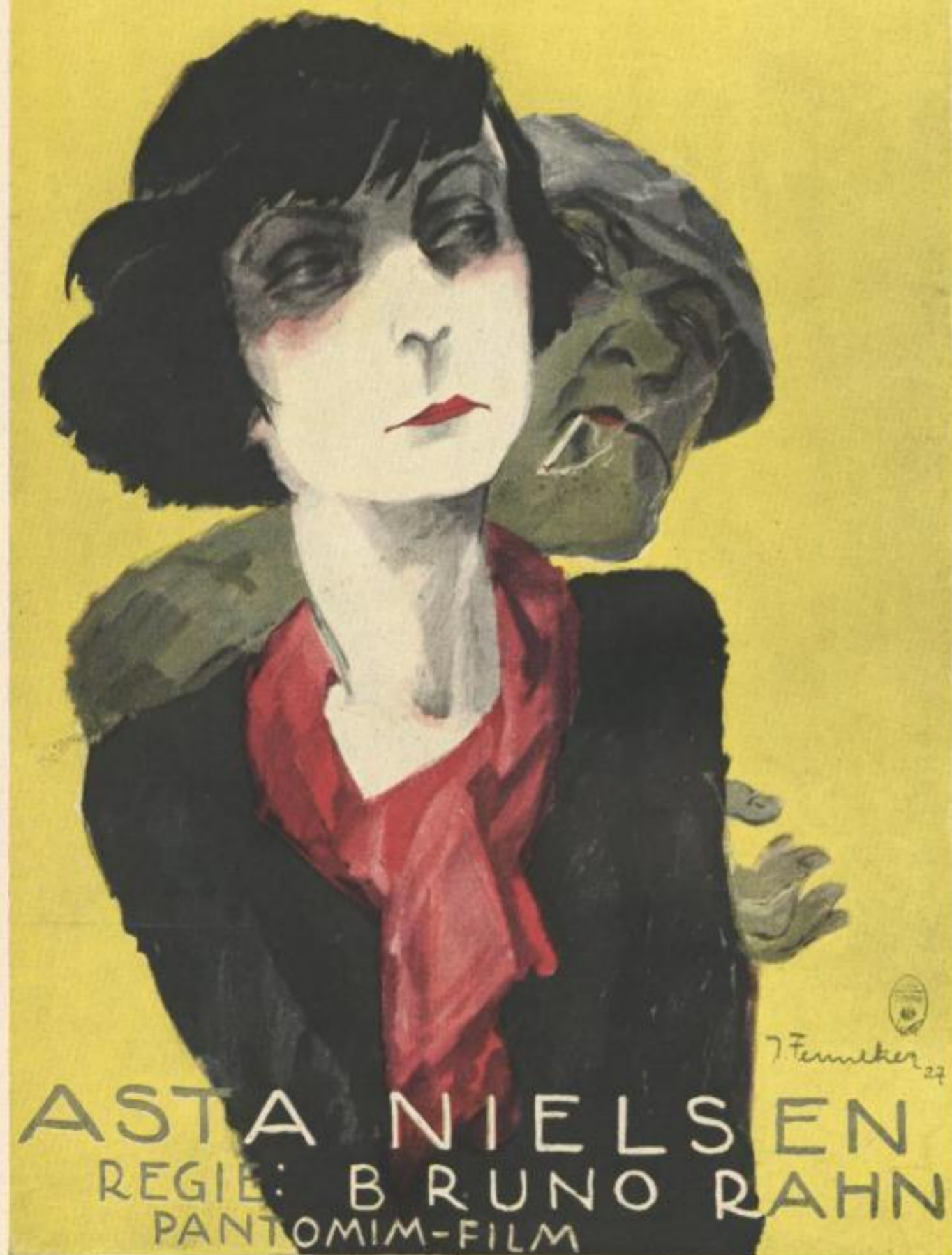


# Dirnentragödie



Joseph Fenneker ist einer der befähigsten Filmplakatkünstler Deutschlands. Er versteht es, die Dramatik des Vorganges durch eine interessante Maltechnik herauszuheben. Aus dem Reichtum seiner jahrelangen Erfahrungen schildert der Künstler hier die Schwierigkeiten, die sich dem Filmplakatmaler entgegenstellen.

JOSEPH

Filmplakat

Film poster

„Dirnentragödie“

“Tragedy of a  
Street Walker“

Ich empfinde als eine der interessantesten Aufgaben auf dem Gebiete der angewandten Kunst die künstlerische Gestaltung eines Filmplakates. Aus dem lebendigen Wesen des Films sind in hohem Maße die Möglichkeiten gegeben, Phantasie und Farben anzuwenden, um Plakate von großem Reiz und frappierender Eigenart zu schaffen, ja solche, die kaum vergessen werden können. Es gilt, die Idee des Films, seine Art und Atmosphäre so stark zu empfinden, damit es möglich wird, diese in einen Plakatentwurf zu übersetzen.

Dieses wirkliche Filmplakat aber abzusetzen, d. h. die Filmgesellschaften dafür zu interessieren, ist ein reines Lotteriespiel.

Der Grund ist darin zu suchen, daß die Filmgesellschaften bis heute nicht erkannt haben (oder nicht erkennen wollen?), daß ein Plakat wesentlich etwas anderes ist als die Gebilde, die z. B. die Untergrundbahnhöfe oft in wahre Schreckenskammern verwandeln.